Auch „schwules Blut“ kann Leben retten!

In Deutschland ist es homo-/bisexuellen Männern untersagt, Blut zu spenden. So werden ganze Bevölkerungsgruppen ausgeschlossen, kranken Menschen, die es dringend benötigen, mit Leben spendendem Blut zu helfen! Unsachlich, diskriminierend und skandalös angesichts der Tatsache, dass immer wieder mangelnde Spenderbereitschaft beklagt wird! Damit werden homosexuelle Menschen genauso behandelt wie Gefängnisinsassen, Drogenabhängige und Prostituierte!

Unrichtige Vorurteile werden durch offizielle Stellen bedient, die einerseits an Zustände wie zu Zeiten der Hexenverfolgung erinnern und andererseits die jahrelangen Bemühungen um eine sachliche Aufklärung verhöhnen!

Wir fordern die Aufhebung des Blutspendeverbots für homo-/bisexuelle Männer!

Name, Vorname	Anschrift	Datum, Unterschrift

Ausgefüllte Listen **zur Weiterleitung an die Bundesärztekammer** bitte an:
Allianz für Menschenrechte, Tier- und Naturschutz, Thomas Mosmann, FG ***„queer… in der Tierschutzallianz“,*** E-Mail: queer-tierschutzallianz@web.de
Geschäftsstelle: Haeckelstr. 10, 39104 Magdeburg, Tel. 0391 56390846, www.tierschutzallianz.de